

Bilder, Schmuck und Skulpturen

vv – Am kommenden Samstag, den 9. September, 18 Uhr, findet in der «Tangente» in Eschen unter dem Titel «Reminiszenzen» die Vernissage zur Ausstellung von Arbeiten des slowakischen Künstlers Imrich Svitana statt. Einführende Worte spricht Jitka Haaková. In der bis 30. September geöffneten Ausstellung zeigt der bekannte slowakische Künstler erstmals in Liechtenstein Bilder, Schmuck und Skulpturen. Besucht werden kann die Ausstellung, die gemeinsam mit einer slowakischen Galerie veranstaltet wird, donnerstags bis samstags von 15 bis 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Liechtensteiner Vaterland

Donnerstag, 7. September 1995

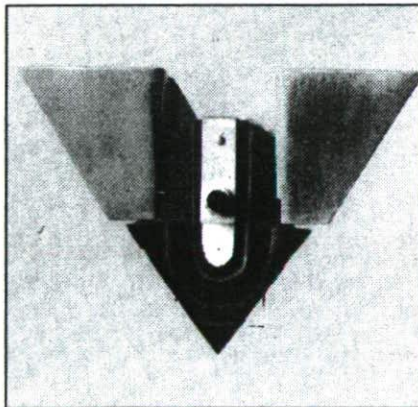
Heute Vernissage in der Tangente

Bilder, Schmuck und Skulpturen von Imrich Svitana

Heute Samstag, den 9. September um 18 Uhr wird in der Tangente in Eschen eine Ausstellung des bekannten slowakischen Künstlers Imrich Svitana eröffnet. Unter dem Titel Reminiszenzen zeigt der 45jährige Kunstschaffende Bilder, Schmuck und Skulpturen. Zur Vernissage sind alle Kunstfreunde herzlich eingeladen.

Der Absolvent der Kunstgewerbeschule Bratislava und der Hochschule für angewandte Kunst in Prag lebt und arbeitet in Poprad. Seine Arbeiten befinden sich in zahlreichen öffentlichen Sammlungen.

Die Stärke des Künstlers liegt in der Gestaltung von wunderschönem Schmuck. Den besten Ausdruck, seine Ideen und Vorstellungen findet er im einfachen Kontrast von Silber und Schiefer, er meidet jedoch, und zwar nicht nur wegen ihrer Kostspieligkeit, Gold und Edelmetalle. Bei der Gestaltung von Kleinplastik entsprechen die Materialien Bronze, Stein und Holz seinen Bedürfnissen am besten. Die Arbeit im Material, ob es sich um angewandte Kunst oder eine ganz freie Kreation handelt, ist bei ihm immer mit Zeichnung verbunden. Mit Hilfe der Zeichnung kann er die ideale klare Linie



und die optimale Form finden, die sein Motiv nicht genau beschreibt, sondern es mehr oder weniger vereinfacht oder eine ganz abstrahierte Form eines Schmuckstückes ableitet. Der Reiz für den Besucher dieser Ausstellung liegt im Spannungsfeld von freier und angewandter Kunst. Ein Besuch der Ausstellung ist allen Kunstinteressierten wärmstens zu empfehlen. Die Ausstellung dauert bis 30. September 1995 und ist jeweils Donnerstag/Freitag und Samstag von 15 bis 18 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung geöffnet.